

# Unsere Sportskanone Tobias

von Familie Steinböck



Sport ist die große Leidenschaft von Tobias, 20 Jahre. Ob Skifahren, Bowlen, Radfahren oder Schwimmen, Tobias ist immer mit vollem Einsatz dabei. Seit sechs Jahren trainiert er beim SV Gallneukirchen, wo er auch in der Schlosserei arbeitet.

Tobias war immer eine Sportskanone und wir haben ihn unterstützt, wo wir nur konnten. Es war viel Hingabe notwendig, um etwa Skifahren oder Radfahren zu lernen, doch wir haben es immer und immer wieder versucht und nie aufgegeben. Heute kann Tobias mit uns bei Radtouren mitfahren und ist beim Schifahren mit seinen beiden Geschwistern vorne mit dabei.

Sein Trainer, Christoph Bachner sah in ihm das größte Potential im Gewichtheben. Gemeinsam trainierten sie und nahmen an diversen Wettkämpfen teil.

Dieser sportliche Ehrgeiz hat sich nun bezahlt gemacht. Bei den diesjährigen Special Olympics, die vom 25. Juli bis 2. August in Los Angeles über die Bühne gingen, konnte sich Tobias drei Goldmedaillen im Powerliften sichern.

Wie hoch diese Leistung einzuschätzen ist, erkennt man, wenn man sich die Ausmaße dieser Spiele ansieht. Insgesamt kämpften 6.500 Athleten aus 177 Ländern in 25 Sportarten um die Medaillen.

Dies war eine gewaltige Erfahrung für Tobias und auch für uns. Alleine der Einmarsch der Athleten in die riesige Arena von Los Angeles war beeindruckend. Auch bei den Wettkämpfen herrschte tolle Atmosphäre, die bei dem einen oder anderen die Nerven flattern ließen. Nicht so bei Tobias. Beim letzten (!) Versuch ließ er die Konkurrenz hinter sich und gewann Gold im Bankdrücken, im Kreuzheben und in der Kombination.

Neben Gewichtheben ist Fußball die große Leidenschaft von Tobias. Es gibt hier nur einen Verein für ihn: Blau-Weiß-Linz. Wir gehen fast zu jedem Spiel. Als Fan legt er dabei dieselbe Leidenschaft an den Tag wie als Sportler. Er wird von den Fans, Spielern und den Zuschauern sehr geschätzt. Aufgrund seiner Erfolge in Los Angeles wurde ihm daher ein besonderes Geschenk gemacht: Er durfte beim Heimspiel gegen die Sturm Graz Amateure einlaufen und Fans, Spieler und Zuseher ließen ihn hochjubeln.